

Mitfinanzierung des Referendums "Ausweiszwang NEIN"

20 October 2022 12:39 - jorgo

Status:	New	Start date:	20 October 2022
Priority:	Urgent	Due date:	
Assignee:	diuuk	% Done:	0%
Category:	Beschluss	Estimated time:	0.00 hour
Target version:			
Description			
<p>Die PPS organisiert aktuell masgeblich das Referendum gegen das Bundesgesetz vom 30. September 2022 über den Jugendschutz in den Bereichen Film und Videospiele.</p> <p>Die Website mit Argumentarium ist hier zu finden: https://ausweiszwang-nein.ch/argumente/</p> <p>Die PPS hat nur ein sehr limitiertes Kampagnenbudget von 5000.- pro Jahr. Ein Referendum kostet aber viel Geld, bereits während der Sammelphase, z.B. fü Druck und Porto der Unterschriftenbogen und insbesondere die Bescheinigungen.</p> <p>Darum beantragt der PPS Vorstand gemäss Sitzung vom 12.10.2022 (https://projects.piratenpartei.ch/projects/pps-board/wiki/Protokolle%3E2022-10-12#Jugendschutz-in-den-Bereichen-Film-und-Videospiele) eine finanzielle Beteiligung der Sektion Zürich über 50'000.-.</p> <p>Antrag in 2 Varianten:</p> <p>a) In dieser Variante wäre ein Kostendach vorzusehen, wo die laufenden Referendums-Kosten direkt bei der PPZH abgerechnet und bezahlt werden. Dies bedingt aber schnelle Reaktionszeiten und eine möglichst aktive Beteiligung der verantwortlichen Zürcher Piraten, um die Prozesse effizient zu halten.</p> <p>b) Die einfachere und schnellere Variante wäre die sofortige oder gestaffelte Zahlung (z.B. 1x50k oder 5x10k) an die PPS Kampagne, wobei natürlich der laufende Einblick in die gesamte Referendums-Buchhaltung gewährleistet wird. Am Schluss wird eine Abrechnung gemacht und eventuell zuviel Vorauszahlung rückerstattet.</p>			